



# LÉTZEBUERGER JOURNALISTEPRÄIS

Eine Initiative der drei Journalistenverbände ALJ, UJL und SJL,  
mit der Unterstützung des Luxemburger Presserates

**Für die zweite Auflage des Luxemburger Journalistenpreises schreiben die Organisatoren folgende vier Preise aus:**

1) Preis für investigativen Journalismus (wendet sich an alle Genres und alle Medien).  
**Dieser Preis ist mit 1.000 Euro dotiert.**

2) Publikumspreis für das beste politische Pressefoto.  
**Dieser Preis ist mit 750 Euro dotiert.**

3) Nachwuchspreis für die beste Reportage (wendet sich allein an die „Journalistes stagiaires“).  
**Dieser Preis ist mit 500 Euro dotiert.**

Sonderpreis der Jury: „De Gëllene Fön“ – Eine Auszeichnung für das nichtssagendste politische Interview.

**Die Artikel/Fotos/Videos/Radiosendungen müssen zwischen  
Februar 2014 und Februar 2016 erschienen sein**

**Teilnahme:**

- a) Jeder Berufs-Journalist (Inhaber einer Pressekarte), der am Wettbewerb teilnehmen möchte, soll seinen Beitrag / seine Beiträge selbst einsenden
- b) Jede Redaktion kann auch Beiträge ihrer Berufs-Journalisten einsenden

**Die Beiträge werden an folgende Adresse geschickt:**

Maison de la Presse  
24, rue du Marché-aux-Herbes  
L-1728 Luxembourg

Einsendeschluss ist der 1. März 2016.

Bitte Namen, Kontaktadresse und Telefonnummer nicht vergessen.

Eine Jury, die sich aus Mitgliedern der obengenannten Berufsverbände und des Presserates zusammensetzt, wird über die Vergabe der Preise entscheiden.

Die Preisüberreichung sowie eine Podiumsdiskussion zum Thema „Informationszugangsrecht für Journalisten“ finden am 3. Mai 2016 (Tag der Pressefreiheit) statt.

